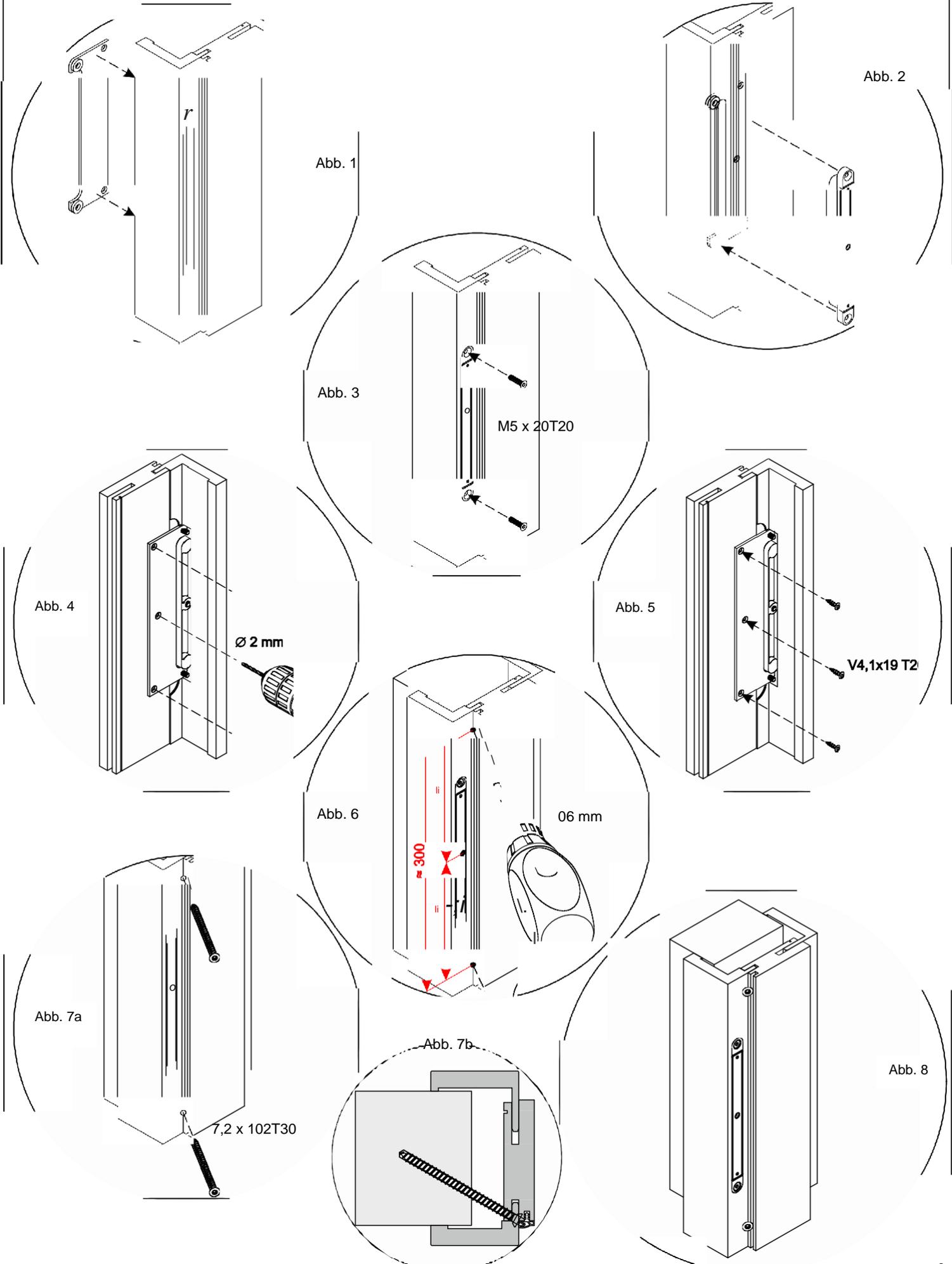


A - Einbau von MAGNETIC in die Umfassungszarge oder die Umfangspfosten der Bekleidungs-glaswand (gilt für die gefälzte und stumpfe Ausführung)



B - Einbau von MAGNETIC in die revers-öffnende Umfassungszarge

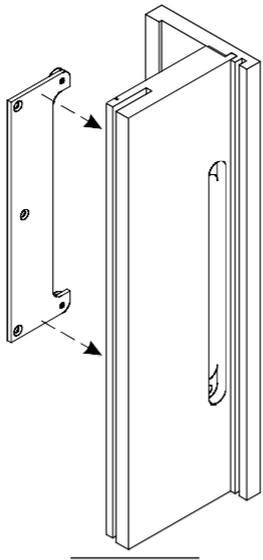


Abb. 1

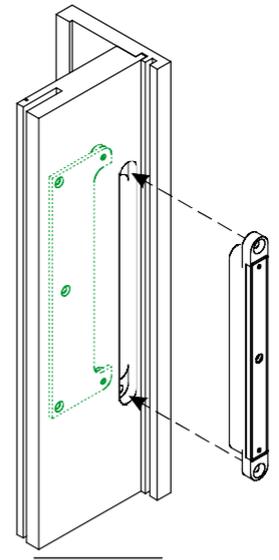


Abb. 2

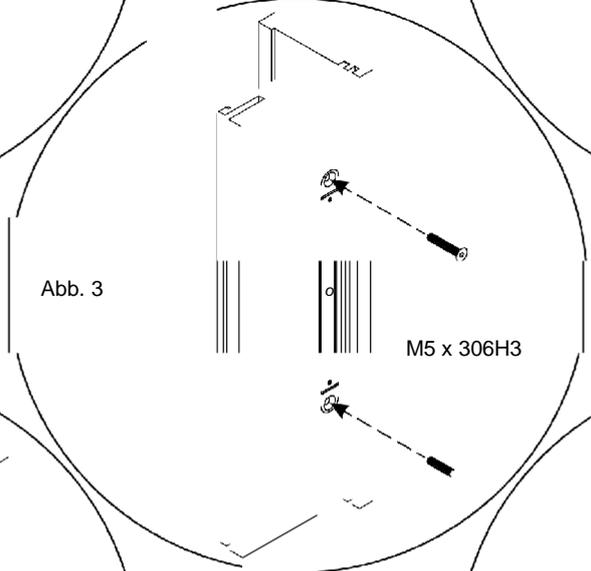


Abb. 3

M5 x 306H3

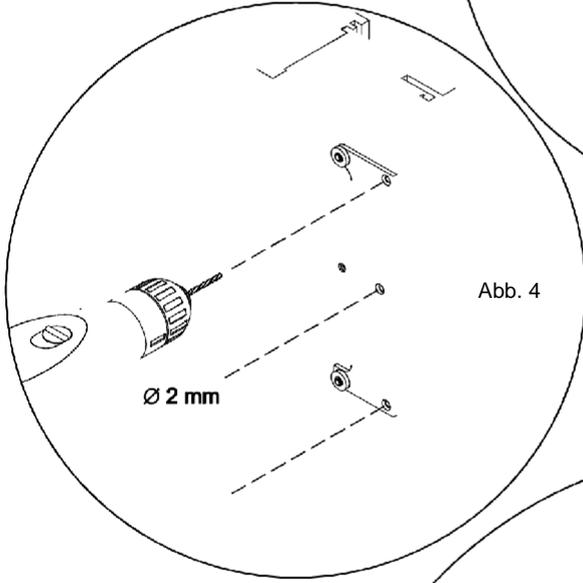


Abb. 4

Ø 2 mm

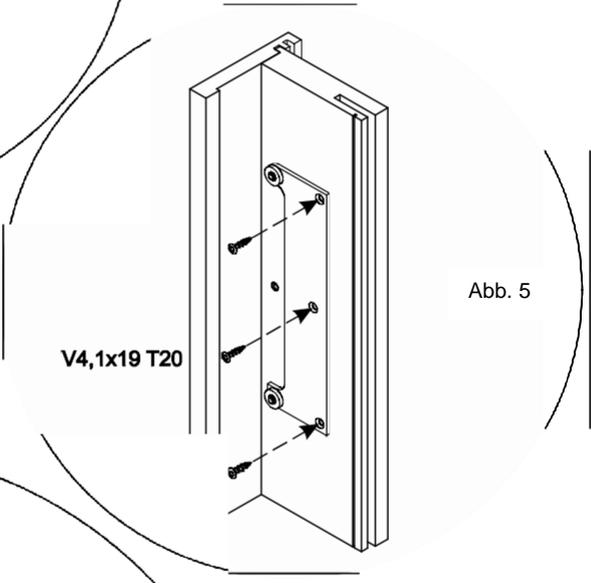


Abb. 5

V4,1x19 T20

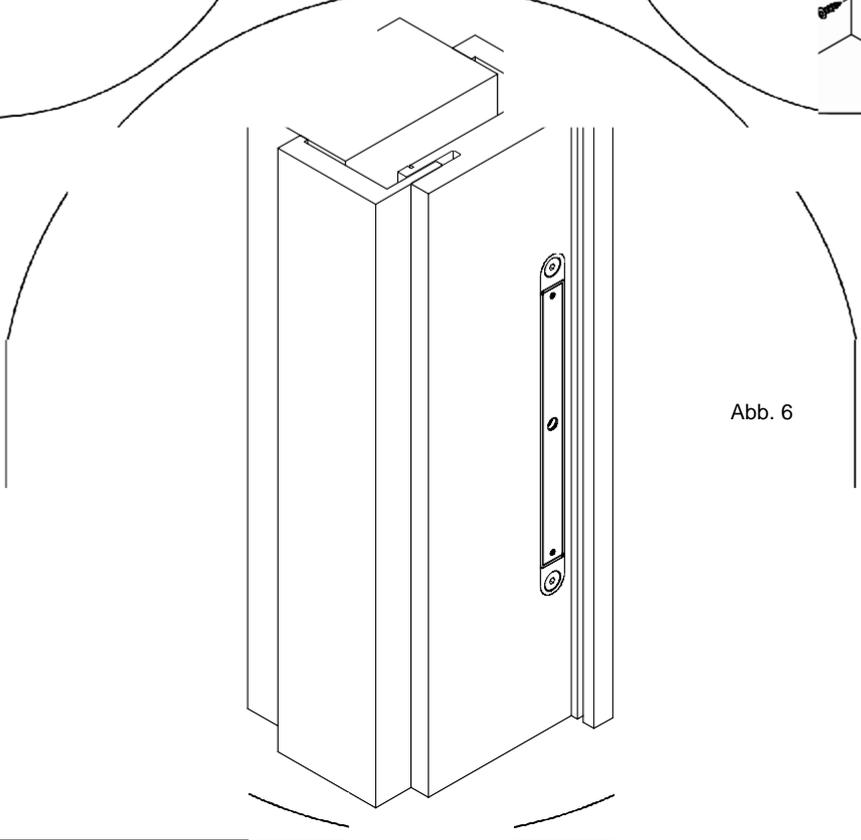


Abb. 6

C - Einbau von MAGNETIC in die Metallzargenverkleidung (OKZ)

Abb. 1

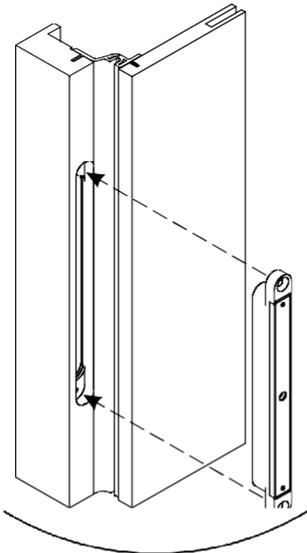


Abb. 2

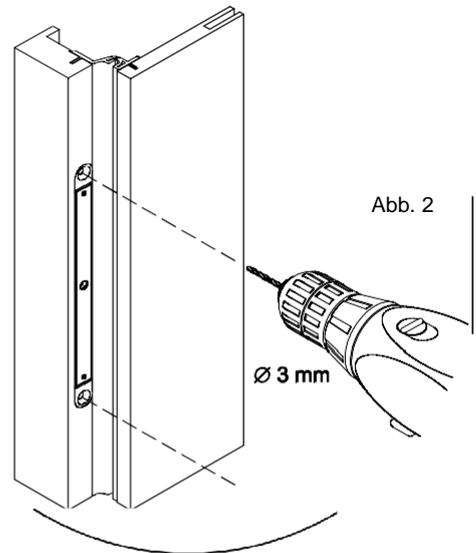


Abb. 3

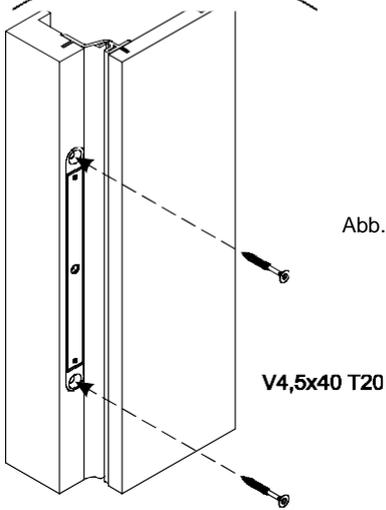


Abb. 4

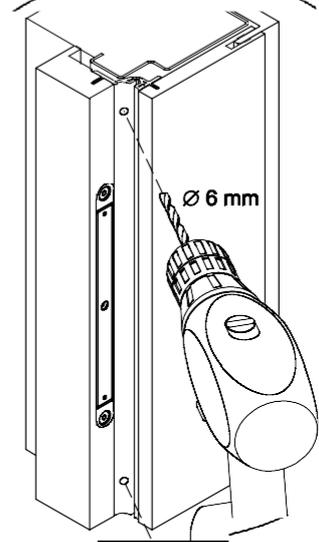


Abb. 5a

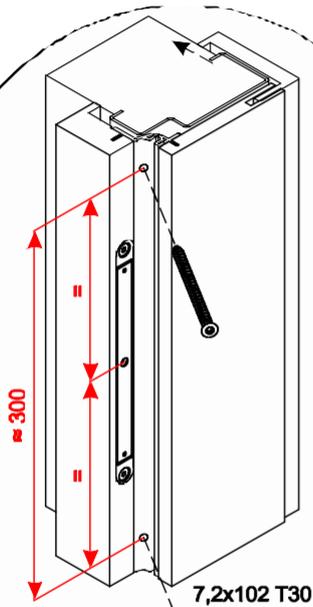


Abb. 5b

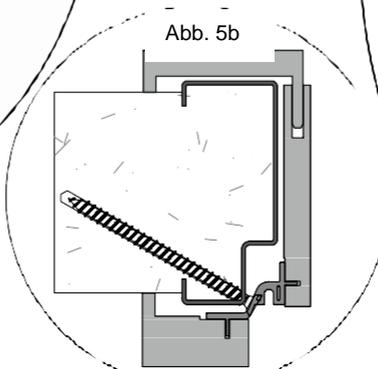
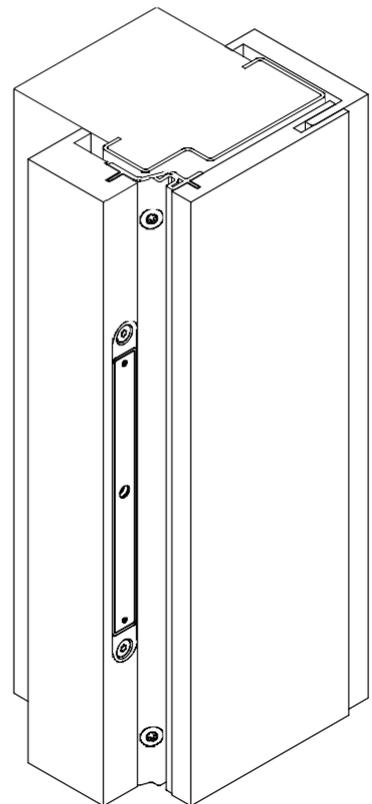
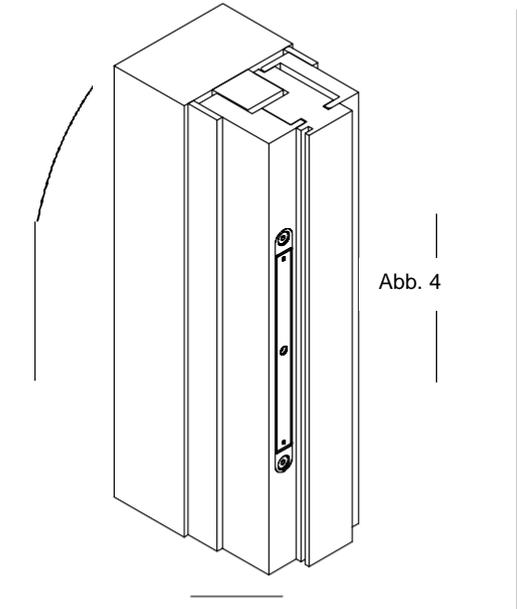
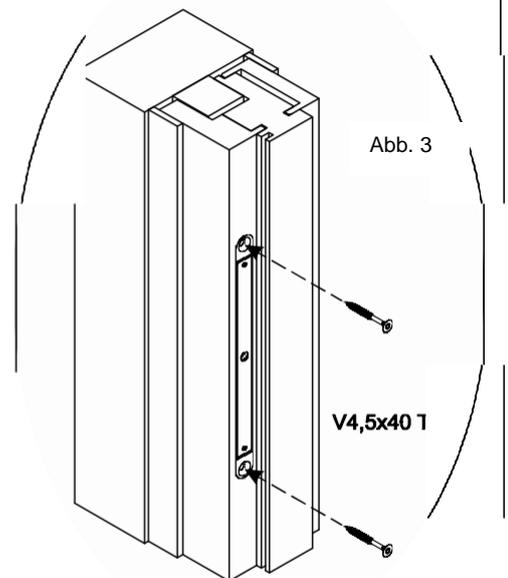
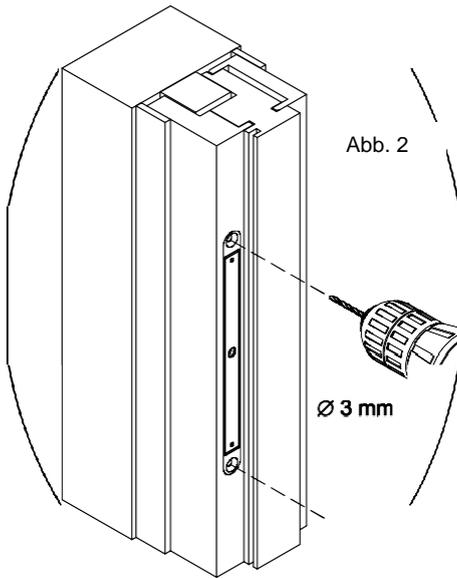
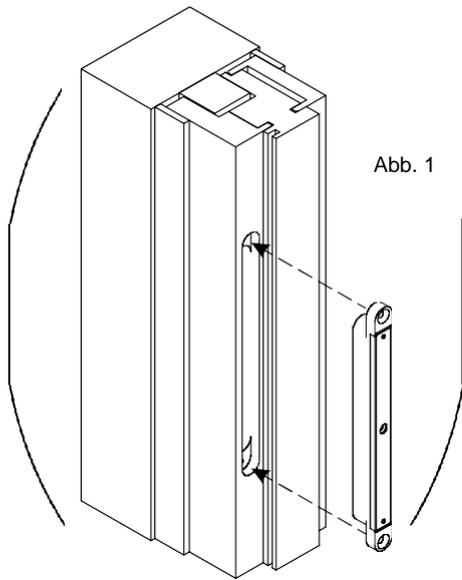


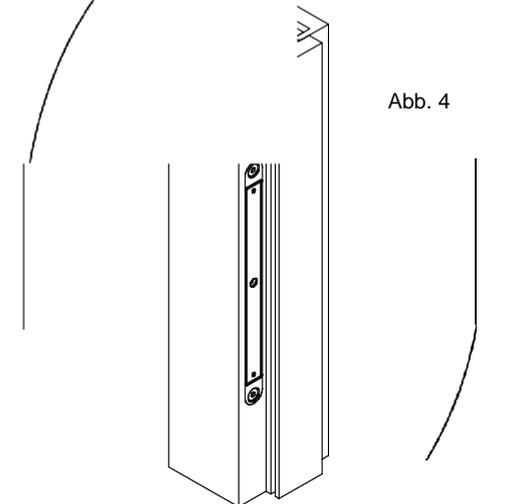
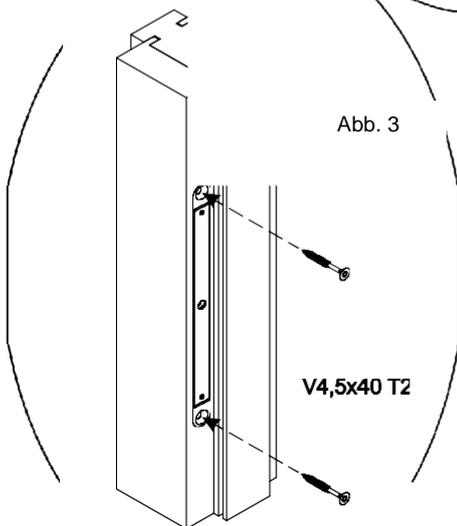
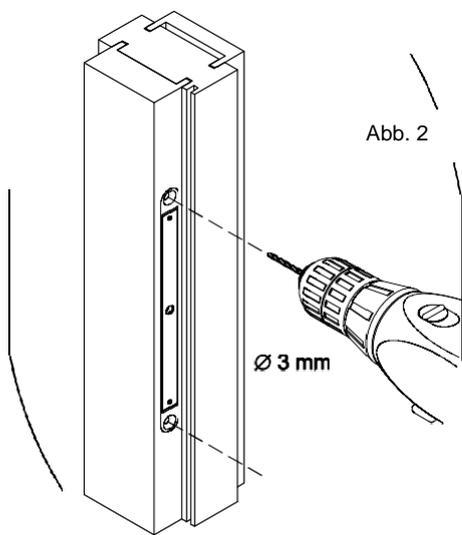
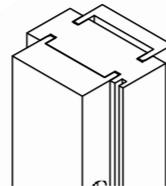
Abb. 6



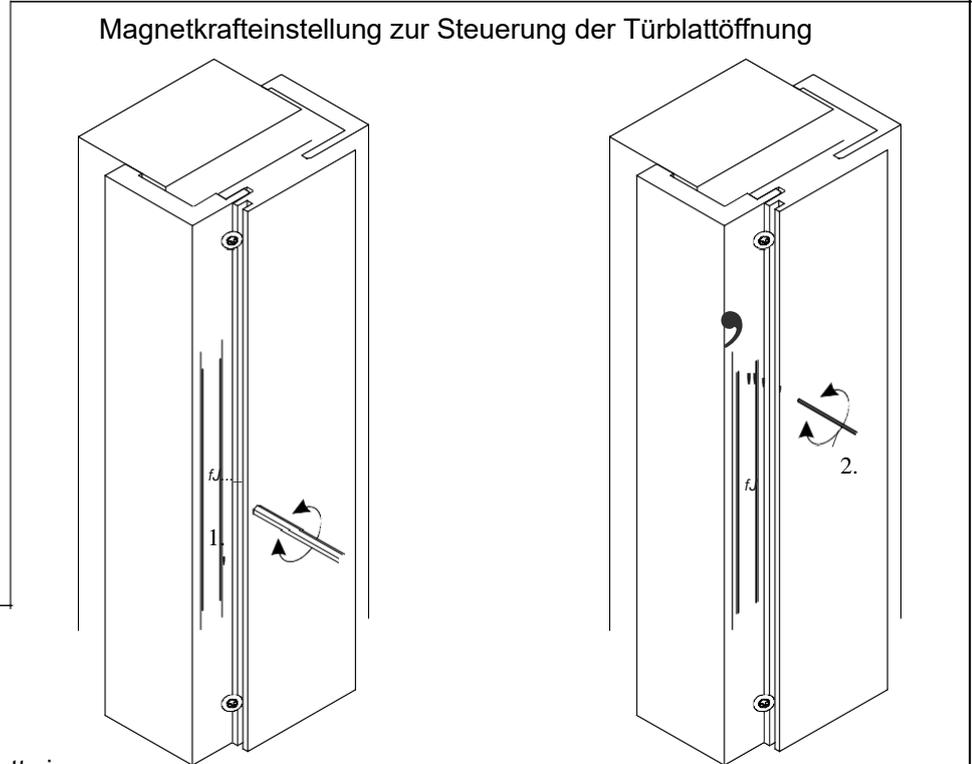
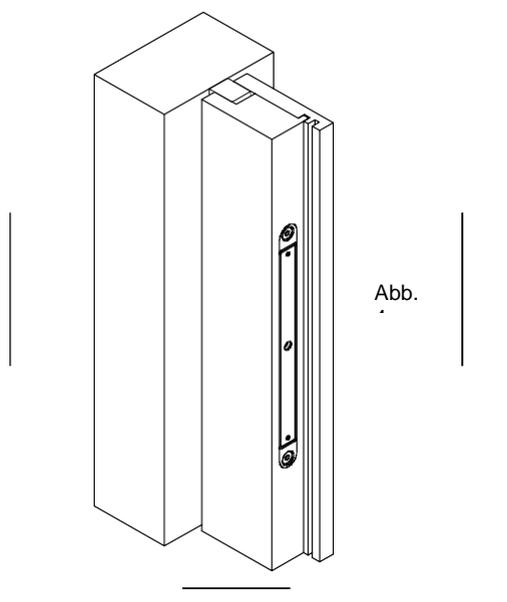
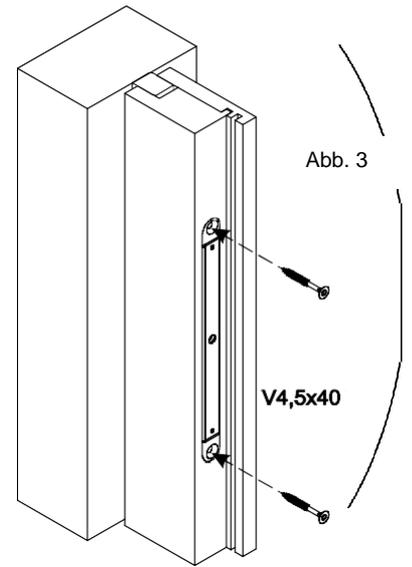
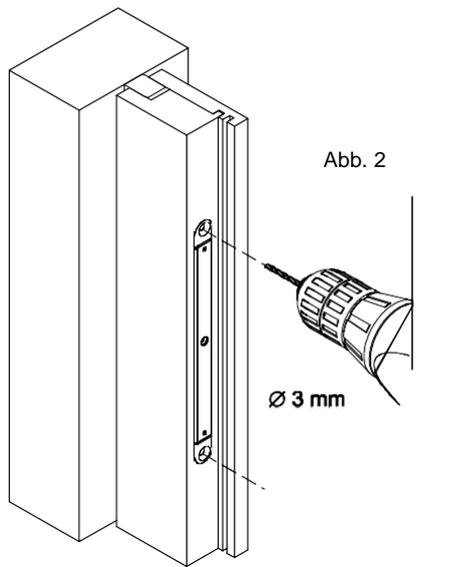
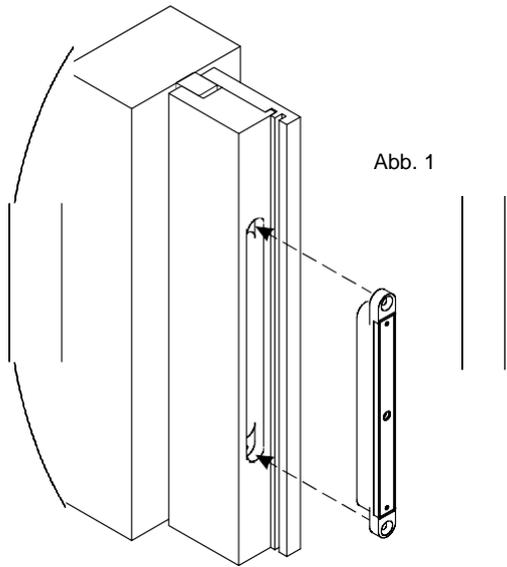
**D - Einbau von MAGNETIC in die Rahmenezuge
Oder die Umfangspfosten der Rahmenglaswand
(gilt für die gefälzte und stumpfe Ausführung)**



E - Einbau von MAGNETIC in den Glaswandpfosten (gilt für die gefälzte und stumpfe Ausführung)



F- Einbau von MAGNETIC in die Rahmenezarge für revers-öffnende Türen

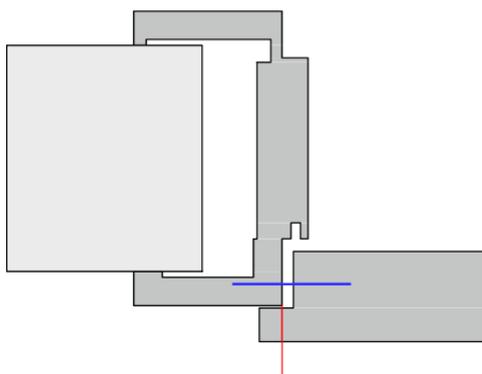


1. Ausfahren der Magnetplatte +3 mm; - 0 mm erhöht die Schließkraft des Türblatts

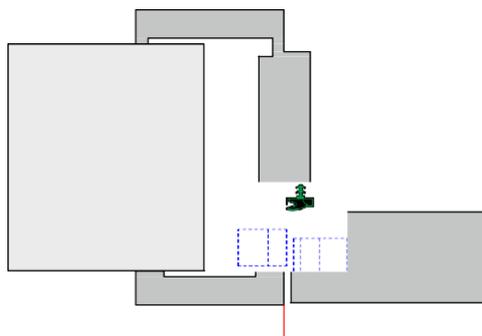
Achtung - vor dem Einsetzen des Türblatts in die Zarge muss die Magnetplatte in die äußerste Position eingesetzt werden!

2. Sicherstellung der Stabilität der Magnetplatte: Das Anziehen der Stellschrauben verhindert ein Wackeln der Magnetplatte

gefälzte Öffnung



stumpfe Öffnung



reverse Öffnung

